

# À nos lecteurs = An unsere Leser

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): - **(1959)**

Heft 63

PDF erstellt am: **31.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# ORION

Mitteilungen der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
Bulletin de la Société Astronomique de Suisse

---

JANUAR — MÄRZ 1959

Nr. 63

13. Heft von Band V — 13me fascicule du Tomé V

---

## A NOS LECTEURS

Depuis l'Assemblée générale de Neuchâtel, nos membres sont au courant des difficultés financières que cause à la S.A.S. l'impression de notre bulletin « Orion ».

Une augmentation de la cotisation (de deux francs) a été décidée, mais elle ne suffira certainement pas à couvrir le déficit, et à maintenir en même temps le bulletin au niveau qu'il a atteint, avec ses 48 pages et ses nombreux clichés.

Pour ne pas régresser, ce que nous voulons éviter à tout prix, il nous fallait donc chercher un mode d'impression plus économique: l'offset, qui a réalisé d'importants progrès depuis quelques années, nous a paru convenir.

Le présent numéro est tiré par ce procédé: nous espérons qu'il satisfera nos lecteurs. Nous attirons cependant leur attention sur le fait que, dans deux ou trois numéros de transition, ils trouveront des articles imprimés au moyen de caractères différents, ce qui ne se reproduira plus par la suite.

Par la même occasion, la Commission de rédaction a été réorganisée. Elle se compose désormais de

## AN UNSERE LESER

Wie Sie wissen — siehe Bericht über die Generalversammlung der SAG 1958 in Neuchâtel — bereiten die hohen Druckkosten des « Orion » unserer Gesellschaft immer schwerere Sorgen.

Wohl wurde für 1959 eine Erhöhung des Mitglieder-Beitrages um Fr. 2. — beschlossen, aber dies genügt keinesfalls, um das Defizit zu decken und zugleich das erfreulich hohe Niveau zu halten, das die Zeitschrift mit ihren 48 Seiten und zahlreichen Illustrationen erreichte.

Da wir unter allen Umständen vorwärts und nicht zurück gehen wollen, suchten wir nach einem sparsameren Druck-Verfahren und fanden es im Offset-Druck, der in den letzten Jahren bedeutende technische Fortschritte erzielt hat.

Die heutige Nummer ist im neuen Verfahren gedruckt. Wir hoffen, dass sie unsere Leser befriedigt. In der Uebergangszeit (etwa 2-3 Nummern), wird ein Teil der Aufsätze in verschiedenen Schriftarten erscheinen, was sich nicht vermeiden lässt.

Bei Anlass des Uebergangs zu einem neuen Druck-Verfahren wurde die Redaktionskommission ebenfalls re-

Président de la S.A.S., qui en fait automatiquement partie, et de MM. R. A. Naef en tant que rédacteur de langue allemande, M. Marguerat, comme rédacteur de langue française, et E. Antonini, président de la Commission.

Chacun de ces membres pourra s'adjoindre les collaborateurs de son choix.

Par la création de nouvelles rubriques, par la publication d'articles toujours plus variés, nous espérons réussir à contenter chacun, ce qui n'est pas toujours facile, en raison de la diversité des goûts de nos lecteurs.

Le Comité S. A. S.  
La Commission de rédaction.

organisiert. Sie setzt sich heute folgendermassen zusammen: Prof. Dr. A. Golay, als Präsident der Gesellschaft, wird automatisch Mitglied. Herr Robert A. Naef zeichnet, wie bisher, als Redaktor für den deutschen, Herr M. Marguerat für den französischen Teil, während Herr Antonini, Genf das Präsidium übernimmt. Ein jeder dieser Herren kann nach seiner Wahl geeignete Mitarbeiter heranziehen.

Durch Schaffung neuer Rubriken, durch Veröffentlichung von Aufsätzen der verschiedensten Art, hoffen wir der Lösung des schwierigen Problems näherzukommen, jedem Leser etwas zu bieten und ihn zu befriedigen.

Der Vorstand der SAG  
Die Redaktionskommission.